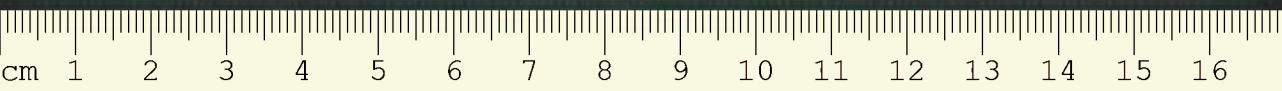


Innsbruck, Univ.Bibl.: 626



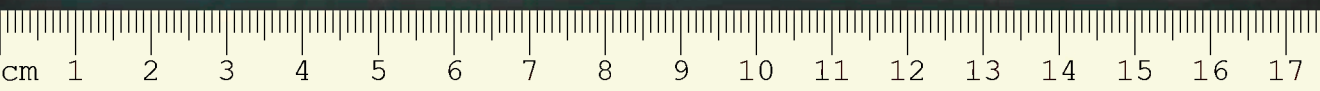
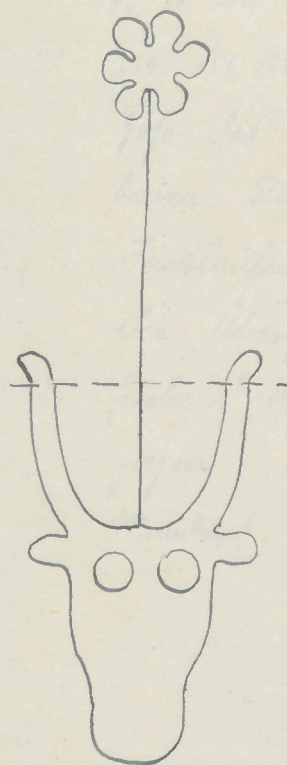
8 Linsen

Leinwand Tisch: Ltbl. 626.

Auf der Leinwand das sogenannte Tisch-
brot mit Tisch: 178. Tisch der Tisch mit Tisch.

Stift: II 3 8 12

Papier; far gut anfallen; Wappenstein:



Inv. Nr. 7382

Verz.: *Holt*

Erl.:

Handschr.-Archiv
Akad. d. Wiss.

12732

15 Tausendbrück; Bestimmung auf fol. 276 v.

1471: gestiftete Gabenverzeichnisse; vor einem
einzigen Blatt gestrichen.276 Blätter nach alter und eigener Zählung;
außerdem noch fünf nach ein
ander und Spaltenweise überschriebener Blätter.Zusammenföhrung: Gesamt Blatt 10, 24, 34, 48, 58, 72,
82, 96, 106, 120, 130, 144, 154, 167, 179, 191, 203, 215, 227,
239, 251, 263.Größe des Textes 21 cm., Breite 15, Größe des beschnittenen
Raumes ca 15 1/2 cm., Breite ca 10 1/2 cm.

Fortlaufender Text.

Die Überschriften rot, sowie die Initialen.

Text mit Holz von braunem Leder über-

geben

Mündlich bezeugt.

I

auf der Innenseite des kofers u. zugleich einwärts zu sehen
von einem feinen Geseid:

Item das buch von dem passion von dem
leidn Jesu xpi.

Item darnach ein predig von dem leidn / Jesu
xpi über den passion

Item darnach ein predig von dem heilig, sacra-
ment von dem leichnam Jesu xpi

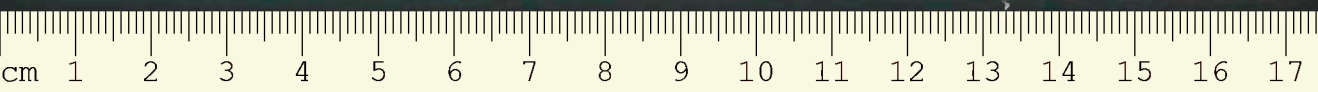
Item ein quette auslegung über den palam noster.

II

das ist die Inhaltung: des gegenwärtigen
pueches, die da hernach geschrieben stet:

11. 12. 13.

In dem gegenwärtigen buch stet geschrieben, an
dem erste, der passio, das leidn unsers, herre Jesu
christi, nach inhaltung, der vier ewangelistē, und
andere, schöne geschrifft, der heilige leser,



Ll. 10. Vfl.

Es stet auch darnach geschribē in / dem puech,
ain predig vō dē leidē / des herē, darnach ain
predig vō dem / heilige sacrament vō leichenā dri-
sti / und stet darnach geschriben / ain hübsche
auslegūg / ober den / heiligen pater noster.

III

Hie hebt sich an das leidē unsers / herē
 Jesu Christi. und ist genamen. / und au-
 gecogen. Von dem vōr ew- / angely, der
 vier ewangelisten.

Ll. 22. Vfl.

Er hat geben in den tod sein sel. / und
 ist geschaget worden zu / den posschafft-
 gen mensche und er / hat tragen die
 sündē maniguelte / ger mensche.
 und hat gepetē. für / die vbelsteren.

Die fūgelegte wort / die schreibet der / weissag.
 Isaias / In dem. liij. capitel / In den wortē / per-
 uert der weissag. den anfang. die mitt: und das
 ent / des leiden. Jesu. Christi.

Ll. 138r Vfl.

zue der ge / rechte hant / wūter sprechē / Kchō /
 met her ir gesegeten / meines vaters / und / en-
 pphaet das reich / das euch per / aitet ist / vō dem

anfangh der welt, das wir die selligē, und suenē
wo/et, werdē hōrē mit freudē, an dem, Jung-
stē gericht, und das wir dardu/ech gefodert
werdē, zu dem ewigē, leben, des helf uns unser
herr Jesu-Christus der da künfftig wirt, zu/
richtē, lebētig, und tod, Amen. da hat der
passion, das leide, Christi, ain ent.

IV

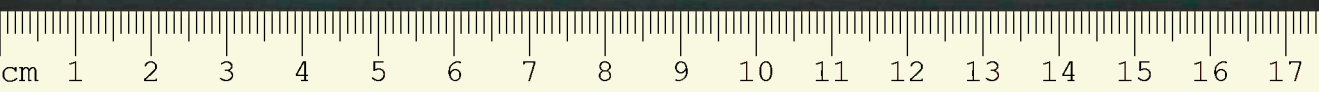
Ein gute predig. vom dem lei den unsers
herrē Jesu Christi

Ll. 138 v. 1. ruf.

Christus hat durch unsern willē, gelitē, und
hat auch lassē ain, ewēpild, das wir nach
süllen, folgen seinē fuesstritē, die hūg, legte
wort, die stē geschribē, in der, erstē epistel, sāt
Peter, in dem andern, capitel.

Ll. 145 v. 1. ruf.

Er hat auch, gelēret die strēgkheit des
lebens, da er sprach, der weg der ist strēg, der,
da fuere ist zu dem ewigē lebē, zu dem
selbigē ewigē lebē, helf uns, got, der Vater,
und der sun, und der heilig geist, amē.



V

Ein predig vō dem heiligē sacrament
vō dem Bickām Jesu Christ

Hb. 1462. Auf.

Merkch das ich heut für han gel- / egt vor
deinem anplich das / leben und das guet: Und
wi / derum / den tod / und das pöse // die finge-
legten wort / die stē geschri / ben in dem puech
der widerfēgung in dem xxx capitl.

Hb. 1542. Aufl.

... die dē andechtīgē / hēschē werdē verlihtē,
die sich / mit ganger pēquerd des kergē / sint
schickhē / und peraitē / zue dem / hochwirdigē /
heiligē sacrament. / das uns die genadē / und
guethait / verlihtē werdē / und alles das uns / nütz
sei / zue sel / und zue leib / des / helf uns / das
lobetig prot / unser / her - Jesus - christus . der da
lebt / und reichset / mit got dem vater /
und mit dem heiligen geist . ami / ges got
vō ewichait / zue ewichait / amen.

VI

Ein schöne auslegung ober das
heilig gepete: des pater noster

das sich an lebt Vater unser, der
des pater in den himel.

21. 1540. Auf.

In liebste mēschē is sūllt wiß/en das under
allē werchē / die mā tūē mag / in disem /
lebē / Hchain werch als ersamleich / en ist /
und als leicht / und als nūg / ist als da mā
got ist anpeten.

21. 2760-v. npl.

und das ist, die auslegung über das gepete,
des heiligē pater nostri, die da hat / ge-
macht In latein / am würdiger / leser, der
heiligē geschrifft / ain / prior / des heiligē
chartuser ord / ens, der da haisset mit sein
ein name / Jacob von dem paradys.

VII

Erklärung des Tiffrubart.

21. 2760.

Das puech das ist verwandelt /
wordē von latein. zue teutsch /
von ainem priester chartuser /

ordens. In dem chloster auf aller
engel perg. In schenals nach
christi gepurd: 1471. In dem
peltet got den heiligen furs. In dem

Dr. Maria Moser

Mai 1930.

III

Einleitung des Opus